



Die Ferienzeit ist ein freudiges Ereignis. Wir alle freuen und darauf, die Füße hochzulegen und vollkommene Entspannung zu genießen.

Die FWG-Wöllstadt wünscht allen einen mega schönen und erholsamen Urlaub. Die kommende Sitzungsrunde beginnt am Mittwoch, 20. August mit dem BPU-Ausschuss. Am Donnerstag, 21. August folgt der SKS-Ausschuss und am Donnerstag, 27. August tagt der HuFi-Ausschuss. Die Ausschusssitzungen finden im Alten Rathaus in Nieder-Wöllstadt statt und beginnen um 20 Uhr. Zum Abschluss der Sitzungsrunde tagt die Gemeindevertretung am Donnerstag, 4. September um 20 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Wöllstadt. Zu allen Sitzungen lädt die FWG herzlich ein.

Ihre FWG Wöllstadt

Maßvolle Erhöhung der Kindergartengebühren um 8 % – warum wir diesen Weg gehen

Die Finanzierung unserer Kindertageseinrichtungen ist ein zentrales Thema der kommunalen Haushaltsplanung. Die Elternbeiträge werden in der geltenden Gebührensatzung festgelegt. Anteilig sollen die Eltern zur Zeit 25% der Gesamtkosten tragen. Der restliche Teil wird über die Steuereinnahmen der Gemeinde gedeckt. Die Kosten der Kindertagesstätten sind in den letzten Jahren erheblich gestiegen (Einrichtung einer Verwaltungsstelle, Softwareanschaffung, Tarifierhöhungen, Sonderzahlungen, Höhergruppierung der Erzieherinnen und Erzieher und vieles mehr).

Um auf diese 25 % Deckung zu kommen, müsste die Kindergartengebühr unserer Meinung nach unverhältnismäßig erhöht werden, was viele Eltern vor erhebliche Mehrbelastungen stellen würde, gerade in einer Zeit, in der viele ohnehin durch steigende Lebenshaltungskosten unter Druck stehen.

Unser Ziel ist es, eine ausgewogene Lösung zu finden – zwischen der notwendigen finanziellen Entlastung des Gemeindehaushalts und der sozialen Verantwortung gegenüber den Familien in unserer Gemeinde.

Mit der am 12.06.2025 beschlossenen moderaten Erhöhung um 8 % bewegen wir uns auf die in der Satzung vorgesehene Kostendeckung zu, ohne die Betroffenen zu überfordern. Damit senden wir auch ein klares Signal, dass die langfristige Finanzierung solide und planvoll erfolgen soll – aber nicht auf dem Rücken der Familien.

Eine in der Gemeindevertretung, von allen vorgeschlagene externe Berechnung der zukünftigen Gebühren ist, wie in anderen Gemeinden üblich, angedacht.

Die tatsächlichen Kosten für die Kinderbetreuung sollen sorgfältig, extern, neutral und transparent berechnet

werden. Alle Wöllstädter Eltern, Bürgerinnen und Bürger haben Anspruch auf eine zeitgemäße Berechnung der Kita-Kosten. Damit schaffen wir eine belastbare Grundlage für zukünftige Entscheidungen, die nicht nur politisch nachvollziehbar, sondern auch sachlich fundiert ist. Wir -die FWG- stehen zu unserer Verantwortung, die Einrichtungen qualitativ hochwertig und Zukunftsfähig zu gestalten – und gleichzeitig familienfreundlich zu bleiben. Daher unterstützen wir den Gemeindevorstand mit einem Antrag: Die Gebührekalkulation für die Kindertagesbetreuung extern durch ein fachkundiges Büro erstellen zu lassen.



Aufstellen weiterer Hundekottütensponder inklusive Mülleimer in Wöllstadt

Als es zunehmend zu Problemen mit liegen gelassenem Hundekot in Wöllstadt kam, wurden nach einem gemeinsamen Antrag der SPD- und FWG-Fraktion im Jahr 2012 an gut erreichbaren Stellen mehrere Tütensponder für Hundekot sowie dafür vorgesehene Mülleimer aufgestellt.

In der Gemeindevertreterversammlung vom Juni 2025 wurde der Gemeindevorstand beauftragt, unter Einbeziehung der Bevölkerung zu ermitteln, an welchen Stellen weitere Tütensponder inklusive Abfalleimer aufgestellt werden sollten. Auf der Homepage der Gemeinde können Sie Vorschläge für Orte, an denen ein Tütensponder sinnvoll wäre bis 30. August 2025 mitteilen. Dazu nutzen Sie das eingestellte Formular. Vielen Dank.

Ärztehaus in Ober-Wöllstadt

Nach dem im Jahr 2023 offenkundig war, dass nach der Schließung der Praxisräume im Ortskern von Ober-Wöllstadt die ärztliche Grundversorgung in Ober-Wöllstadt ab Ende 2024 nicht mehr gewährleistet sein kann, reichte die FWG Fraktion am 11. September 2023 einen Antrag für einen Neubau eines Ärzte- und Wohnhauses in Ober-Wöllstadt ein, mit dem Ziel die ärztliche Grundversorgung weiterhin sicherzustellen und durch die Vergrößerung der Praxisflächen sogar zu erweitern.

Am 28. September 2023 wurde der Antrag der FWG Fraktion mit den Stimmen der FWG und der SPD angenommen. Nachdem sich die CDU Fraktion im Vorfeld zur Abstimmung des Antrags der FWG Fraktion entschieden gegen das neue Ärzte- und Wohnhaus in Ober-Wöllstadt ausgesprochen hatte, enthielt sich diese geschlossen bei der Abstimmung,

Ende 2024 wurde das neue Ärzte- und Wohnhaus in Ober-Wöllstadt fertiggestellt und konnte von den Ärzten bezogen werden.

Das neue Ärztehaus enthält auf zwei Stockwerke verteilt moderne Praxisräume und zeichnet sich durch seine gute Erreichbarkeit am Ortsrand von Ober-Wöllstadt Richtung Nieder-Wöllstadt aus. Die am Ärztehaus vorhandenen Parkplätze ersparen den Patienten lange Fußwege und stellen somit eine deutliche Verbesserung zu den alten Räumlichkeiten im Ortskern von Ober-Wöllstadt dar. Somit konnte die ärztliche Grundversorgung in Ober-Wöllstadt deutlich verbessert werden.

Die FWG Fraktion sieht sich mit Ihrem Antrag, trotz anfänglicher Gegenwehr, der erfolgreichen Durchführung des Neubaus sowie der hohen Akzeptanz der Bürger und Patienten und der dadurch erreichten langfristigen Sicherung der ärztlichen Grundversorgung in Wöllstadt bestätigt, da ein Wegfallen der Praxisräume ohne Ersatz für die Bürger in Ober-Wöllstadt für erhebliche Nachteile gesorgt hätte.

Da die aktuell hohen Patientenzahlen die ursprünglichen Erwartungen deutlich übertreffen, wird derzeit von der Gemeinde geprüft, ob die vorhandenen Parkplätze am neuen Ärztehaus ausreichen und wie ggf. eine nötige Erweiterung der Parkmöglichkeiten umgesetzt werden kann.



Neues Gewerbegebiet in unserer Gemeinde: Eine Chance für Wachstum und Entwicklung

In unserer Gemeinde steht ein aufregendes neues Kapitel bevor, die Erschließungsarbeiten am Kalkofen sind bereits weit fortgeschritten. Diese Entwicklung verspricht nicht nur wirtschaftliche Impulse, sondern auch eine Vielzahl von Vorteilen für die lokale Gemeinschaft.

Wirtschaftlicher Aufschwung und Arbeitsplätze

Das Gewerbegebiet bietet eine ideale Plattform für Unternehmen, sich anzusiedeln und zu expandieren. Mit modernen Infrastrukturen und einer strategischen Lage, die gut an das Verkehrsnetz angebunden ist, zieht es Unternehmen aus verschiedenen Branchen an. Dies schafft nicht nur neue Arbeitsplätze vor Ort, sondern stärkt auch die Attraktivität unserer Gemeinde als Standort für unternehmerische Initiative und Innovation.

Steuereinnahmen und finanzielle Stabilität

Die Ansiedlung neuer Unternehmen bringt zusätzliche Steuereinnahmen für die Gemeinde. Diese Mittel können dann gezielt in die Verbesserung der kommunalen Dienstleistungen, Infrastrukturen und öffentlichen Einrichtungen investiert werden. Ein stabiler finanzieller Hintergrund ist entscheidend, um die Lebensqualität unserer Bürger langfristig zu sichern, bzw. zu verbessern.



Fazit

Das neue Gewerbegebiet unserer Gemeinde markiert einen bedeutenden Schritt in Richtung Zukunft. Es bietet nicht nur Unternehmen eine ideale Plattform für Wachstum und Innovation, sondern stärkt auch die lokale Wirtschaft und verbessert die Lebensqualität der Bewohner. Mit einem klaren Fokus auf Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung ist dieses Projekt ein Gewinn für uns alle.

Diese Entwicklung zeigt, dass unsere Gemeinde bereit ist, die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen und Chancen zu nutzen, um eine nachhaltige und dynamische Gemeinschaft zu schaffen.